

ERGÄNZENDES PREIS- & LEISTUNGSVERZEICHNIS FÜR DIE TEILNAHME AM CFD-HANDEL DER ONVISTA BANK

Gültig ab 27.02.2017

CFD-HANDEL

2 – 5

1. KOSTENFREIE SERVICELEISTUNGEN

Kontoführung CFD-Konto	kostenfrei
Ersteinzahlung zur Nutzung der Handelsplattform	keine Mindesteinzahlung
Mindestguthaben für den CFD-Handel	EUR 0,--
Abwicklung der CFD-Käufe und –Verkäufe	kostenfrei
Nutzung der CFD-Handelsplattform	kostenfrei
Realkurse in der Handelsplattform	kostenfrei
Erteilung, Änderung, Streichung eines Limits in der Handelsplattform	kostenfrei

2. BESONDERHEITEN

- keine Slippage
- keine Requotes
- Indizes als Spot und Future
- Ansicht der Markttiefe (Level2)
- hohe Liquidität

3. PROVISIONEN / GEBÜHREN BEIM CFD-HANDEL

Jeweils für die Eröffnung oder Schließung einer CFD-Position wird für einige Instrumente eine Provision in EUR zusätzlich eines Prozentsatzes vom absoluten Kontraktvolumen (= Anzahl der gehandelten Kontrakte multipliziert mit dem Kontraktpreis) erhoben.

CFDs auf	Provision / Gebühren
Aktien Inländische Aktien Ausländische Aktien	3,99 EUR + 0,09%, max. 39,- EUR 3,99 EUR + 0,19%, max. 39,- EUR
Futures DAX-Futures Übrige Index-Futures Zins-Futures	3,99 EUR + 0,01% 3,99 EUR + 0,02% kostenfrei
Sonstige Volatilitätsindizes Indizes Währungen Rohstoffe Edelmetalle	3,99 EUR + 0,02% provisions-/ gebührenfrei, stattdessen Spread (siehe Punkt 4 bzw. CFD-Handelsplattform)

Informationen über die angebotenen Instrumente, die zugehörigen Handelszeiten, Referenzmärkte oder Marginanforderungen finden Sie in den Instrumentendetails in der CFD-Handelsplattform.

4. SPREADS

Die hier genannten Spreads sind Minimumspreads und können in illiquiden oder volatilen Handelsphasen variieren. Der maximale Kursauf- bzw. abschlag kann bei Referenzmärkten ungleich XETRA bis zu 5% betragen. Die Spreads zu den übrigen CFD-Produkten können Sie der CFD-Handelsplattform entnehmen.

DAX-Index	Spot 2 Punkte
Dow Jones-Index	Spot 4 Punkte
EUR/USD	2 Pips ¹
Gold	0,4 USD
Öl	0,04 USD
XETRA-Aktien	1:1 zur Referenzbörse
Eurex-Futures	1:1 zur Referenzbörse

¹ 1 Pip = percentage in points. Definiert wird 1 Pip als die vierte Stelle hinter dem Komma bei Devisenwerten.

5. TELEFONHANDEL

Grundsätzlich können **Aufträge im CFD-Handel nur online über die CFD-Handelsplattform** aufgegeben werden. Bei technischen Ausfällen oder anderen Ursachen, die einen Zugriff auf die CFD-Handelsplattform verhindern, können ausnahmsweise offene Positionen telefonisch als Markt-Orders geschlossen werden. Neue Positionen können nicht eröffnet werden. Die telefonische Schließung erfolgt unter der Rufnummer 069-7107-555. Grundsätzlich fällt für diese Leistung die allgemeine Telefongebühr in Höhe von 10 EUR pro Order an.

6. ZINSEN

Der Saldo auf dem CFD-Konto wird nicht verzinst.

7. KONDITIONEN FÜR DAS HALTEN VON OVERNIGHT-POSITIONEN

Für das Halten einer offenen Position in CFDs über den jeweiligen Handelsschluss hinaus (Overnight) werden Ausgleichszahlungen berechnet. Grundlage ist hierbei das zum Schlusskurs bewertete Kontraktvolumen in EUR.

Die Berechnungsformel für die Ausgleichszahlung pro Nacht lautet: absolutes Kontraktvolumen (EUR) * Berechnungsbasis (s.u.) / 365
Sofern sich hier ein negativer Wert ergibt, wird Ihnen der Betrag gutgeschrieben.

Berechnungsbasis

Eine Übersicht über den jeweils gültigen Referenzzins bei CFDs in Fremdwährung können Sie den Instrumentendetails in der CFD-Handelsplattform entnehmen.

CFDs auf	Long-Positionen	Short-Positionen
Aktien Inländische Aktien Ausländische Aktien	3% + EONIA ¹ 3% + Referenzzins	3% - EONIA ¹ 3% - Referenzzins
Futures DAX-Futures Übrige Index-Futures Zins-Futures	3% 3% 3%	3% 3% 3%
Sonstige Indizes Volatilitätsindizes Währungen Rohstoffe Edelmetalle	3% + Referenzzins 3% + Referenzzins 3% - Referenzzins 1* + Referenzzins 2* 3% 3% + Referenzzins	3% - Referenzzins 3% - Referenzzins 3% + Referenzzins 1* - Referenzzins 2* 3% 3% - Referenzzins

¹Beispiel EUR/USD-CFD: Referenzzins 1 = EONIA¹, Referenzzins 2 = USD LIBOR

8. REFERENZZINSEN

Währung	Referenzzins
EUR	EONIA
AUD	RBACOR
CAD	CORRA
CHF	CHF Libor
CZK	Pribid
DKK	DNB-T/N
GBP	GBP Libor
HUF	Bubor
JPY	JPY Libor
NOK	NOWA
NZD	RBNZOICR
PLN	WIBOR
SEK	Stibor
USD	USD Libor
ZAR	SABOR

¹EONIA (= Euro Overnight Index Average) ist der Durchschnittssatz für Tagesgelder im Interbankengeschäft. Der EONIA wird von der Europäischen Zentralbank auf Basis effektiver Umsätze nach der Zinsmethode act./360 über Nacht berechnet

9. LEIHEKOSTEN

In Ausnahmefällen können bei Short-Positionen Leihkosten in % des Kontraktvolumens anfallen. Diese werden gemeinsam mit den o.g. Ausgleichszahlungen abgerechnet. Die aktuellen Leihesätze entnehmen Sie bitte den jeweiligen Instrumentendetails in der CFD-Handelsplattform.

10. WÄHRUNGSUMRECHNUNG

Die Umrechnung von Gewinnen und Verlusten in Fremdwährungen wird mit den zum Zeitpunkt der Konvertierung gültigen Geld- bzw. Briefkursen des jeweiligen Wechselkurses zum Geschäftsschluss um 22 Uhr durchgeführt.

11. MARGIN

Beim Handel von CFDs muss nur ein Bruchteil des Kapitals für das Öffnen einer Position als Sicherheitsleistung (=Margin) hinterlegt werden. So entspricht eine Margin von bspw. 1% einen Hebel von 100. Der jeweilige Margin-Prozentsatz orientiert sich an den Zins- Kurs- und Preisänderungsrisiken (Verlustrisiken). Ändert sich die Risikolage, kann der Margin-Prozentsatz erhöht oder gesenkt werden. Folgende Margin-Prozentsätze gelten:

CFDs auf	Margin	Hebel bis zu
Indizes	ab 1%	100
Währungen	ab 1%	100
Edelmetalle	ab 1%	100
Rohstoffe	ab 3%	33
Zins-Futures	ab 1%	100
Aktien	ab 5%	20
Index-Futures	ab 1%	100
Volatilitätsindex	ab 3%	33

Margin-Call Grenzen:

Margin-Call 1: 80%

Margin-Call 2: 90%

Besonderheit Force Open-Order: Beim Führen von gegenläufigen Positionen (Force Open) muss für jede Teilposition die Margin gestellt werden. Ein Netting der Margin erfolgt nicht.

12. KAPITALMASSNAHMEN

INLAND: Kauf/Verkauf deutscher Aktien-CFDs

Halten Sie am Dividendenstichtag nach Handelsschluss eine CFD-Long-Position auf eine Aktie, so erhalten Sie am Dividendenzahltag eine Gutschrift über 85% der ausgeschütteten Dividende auf Ihr CFD-Konto. Halten Sie zum Dividendenstichtag eine CFD-Short-Position auf eine Aktie, so werden Ihnen 100% der ausgeschütteten Dividende von Ihrem CFD-Konto abgezogen. Stimmrechte können nicht über einen CFD ausgeübt oder angefordert werden. Es besteht kein Anspruch auf Teilnahme an der Hauptversammlung.

AUSLAND (ohne USA): Kauf/Verkauf ausländischer Aktien-CFDs:

Aufgrund der unterschiedlichen Steuergesetzgebungen der jeweiligen Länder erhalten Sie am Dividendenzahltag eine Gutschrift über 85 % der ausgeschütteten Dividende, wenn Sie am Dividendenstichtag eine CFD-Long-Position auf eine Aktie halten. Halten Sie zum Dividendenstichtag eine CFD-Short-Position auf eine Aktie, so werden Ihnen 100% der ausgeschütteten Dividende von Ihrem CFD-Handelskonto abgezogen. Stimmrechte können nicht über einen CFD ausgeübt oder angefordert werden. Es besteht kein Anspruch auf Teilnahme an der Hauptversammlung.

AUSLAND (USA): Kauf/ Verkauf US-amerikanischer Aktien CFDs:

Sie erhalten am Dividendenzahltag keine Dividende, wenn Sie am Dividendenstichtag eine CFD-Long-Position auf eine Aktie halten. Halten Sie zum Dividendenstichtag eine CFD-Short-Position auf eine Aktie, so werden Ihnen 100% der ausgeschütteten Dividende von Ihrem CFD-Handelskonto abgezogen. Stimmrechte können nicht über einen CFD ausgeübt oder angefordert werden. Es besteht kein Anspruch auf Teilnahme an der Hauptversammlung.

Berücksichtigung sonstiger Kapitalmaßnahmen (Bezugsrechte, Splits, Sonderausschüttungen, Mergers etc.):

Alle Kapitalmaßnahmen werden von der onvista bank in ihrer Auswirkung auf die von Ihnen nach Handelsschluss des Stichtages gehaltene CFD-Position berücksichtigt. Im Fall einer derartigen Kapitalmaßnahme wird die Position des Kunden automatisch geschlossen und alle noch offenen Orders storniert. Im Regelfall ist der CFD am nächsten Handelstag wieder handelbar. Eine automatische Wiedereröffnung der CFD-Position erfolgt nicht.

13. SONSTIGES

Die vom Kunden zu tragenden oder durch sonstige Rechnungslegung ausgewiesenen Kosten werden direkt vom CFD-Konto gebucht.

Für Kontoauszüge/-abrechnungen, die von der onvista bank auf elektronischem Wege in der Postbox / CFD-Handelsfrontend bereitgestellt werden, fallen keine Entgelte an.

Der Kunde hat sämtliche Umsatz-, Transaktions- und andere Steuern sowie alle Aufwendungen zu tragen, die im Zusammenhang mit der Durchführung des jeweiligen finanziellen Differenzgeschäftes entstehen. Steuern und Abgaben, deren Einzug oder Einbehalt gesetzlich vorgeschrieben ist, werden von Zahlungen an oder Gutschriften zugunsten des Kunden abgezogen oder einbehalten. Eine steuerrelevante Buchung kann auch auf dem Wertpapier-Verrechnungskonto vorgenommen werden.

14. GESCHÄFTSTAGE UND – ZEITEN FÜR ZAHLUNGSaufTRÄGE HINSICHTLICH DES CFD-KONTOS*

Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die onvista bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungsaufträgen erforderlichen Geschäftsbetrieb von 8.00 bis 16.30 Uhr an allen Werktagen mit folgenden Ausnahmen:

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember
- Alle gesetzlichen Feiertage, auch wenn diese auf einen Werktag fallen
- Werktage, an denen die Bank wegen örtlicher Besonderheiten (z.B. Karneval, Betriebsversammlung oder andere Gründe) geschlossen hat

Annahme- und Ausführungsfrist für Zahlungsaufträge vom CFD-Konto auf ein zum Depotvertrag gehörendes Wertpapier-Verrechnungskonto bei der onvista bank

Hinweis: Aufträge können nur über die Benutzeroberfläche der CFD-Handelsplattform erteilt werden.

Als Annahmefrist gilt: vor 22.00 Uhr an Geschäftstagen der onvista bank

Als Ausführungsfrist gilt: max. 1 Geschäftstag

onvista bank GmbH

Geschäftsführer: Ralf Oetting, Michael B. Bußhaus
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dietmar von Blücher

Postfach 10 08 60, 60008 Frankfurt am Main
Wildunger Str. 6a, 60487 Frankfurt am Main
BLZ 514 108 00

Telefon: +49 69 7107-530
E-Mail: service@onvista-bank.de
www.onvista-bank.de

*Für die Erteilung von Aufträgen zur Eröffnung und Schließung von CFD-Positionen gelten die in Ziffer 6.11 der Sonderbedingungen für die Durchführung von finanziellen Differenzgeschäften vereinbarten Handelszeiten.